

„Lebenswerte Zentagasse“ Verkehrsberuhigung – Begrünung – Lebensqualität

Kurzbeschreibung

Mehr Lebensqualität durch Reduktion des Durchzugsverkehrs, Umleitung des Busverkehrs in höherrangige Straßen, Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion, Begrünung der Zentagasse von der Margaretenstraße bis zum Zentaplatz, Anbindung an das Radnetz von der Wiedner Hauptstraße bis zur Siebenbrunnengasse.

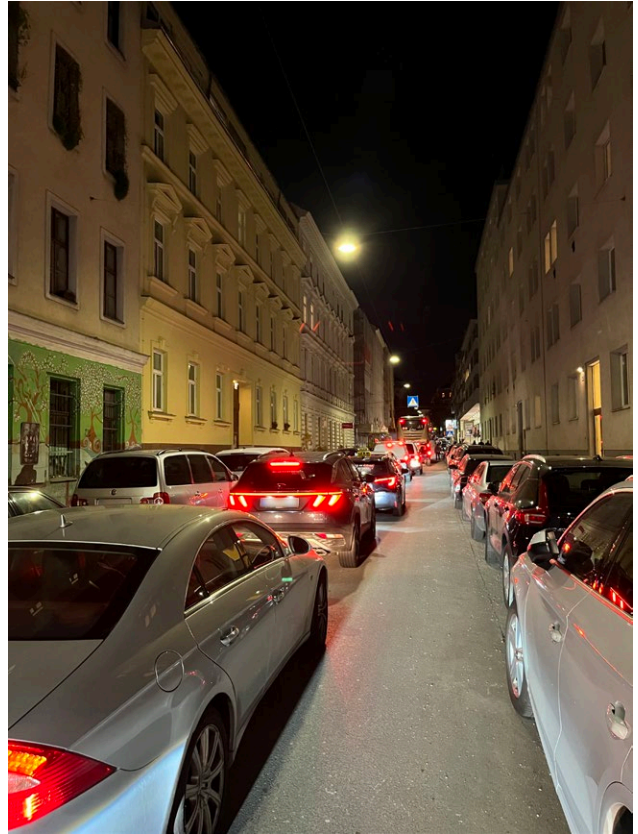
Petitionstext

Die Zentagasse ist eine der meistbefahrenen Durchzugstraßen im Bezirk Margareten mit einer unzumutbaren Lärm- und Staubbelastung, die sich durch den U-Bahn-Bau und die Verkehrsberuhigung der Reinprechtsdorferstraße noch verzehnfacht hat. Sie ist im Augenblick die einzige Möglichkeit für Reisebusse, LKWs und Pendler*innen schnell in Richtung Autobahn zu gelangen. Die Aufenthalts- und Lebensqualität ist niedrig, die Anrainer*innen sind den Emissionen genauso ausgesetzt wie Geschäftstreibende in Erdgeschoßlokalen für die sich die Lage deutlich verschlechtert hat. Es wurde verabsäumt, die Zentagasse in ein nachhaltiges Verkehrskonzept für Margareten einzubinden. Es fehlen Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion, Entsiegelung oder Begrünung. Die LKWs die den Aushub des U-Bahn-Baus abtransportieren, verlieren bei jeder Fahrt Material, das längs der Straße liegenbleibt. Die Straßenreinigung wird nur fallweise durchgeführt, sodass eine enorme Feinstaubbelastung entsteht.

Um die Zentagasse klimafit zu machen, fordern wir ein **nachhaltiges Verkehrskonzept** für Margareten, bzw. für das Grätzl zwischen Ramperstorffergasse und Nikolsdorfer Gasse und konkret eine Verbesserung für die Zentagasse: eine **Umleitung des Busverkehrs** in höherrangige Straßen (Wienzeile, Gürtel), **Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion** entsprechend der für die Zentagasse verordneten 30 km/h durch bauliche Maßnahmen (Fahrbahnanhebung in Kreuzungsbereichen, Gehsteigeinziehung etc.), **Geschwindigkeitsanzeiger** und eine **regelmäßige Straßenreinigung** zur Eindämmung der Feinstaubbelastung durch die Baufahrzeuge. Wir fordern **Begrünungsmaßnahmen** durch Hochstammbäume, Gräser- und Staudenbeete um für ausreichend Kühlung zu sorgen, damit vulnerable Personen besser geschützt werden, einen **Fahrradweg** von der Wiedner Hauptstraße bis zur Siebenbrunnengasse um diesen Abschnitt an das Radnetz anzubinden bzw. eine **Einbahnführung** von der Wiedner Hauptstraße bis zur Siebenbrunnengasse um den Durchzugsverkehr zu stoppen.



Asphalt, Beton und beidseitige Parkspuren



Nächtlicher Stau



Schmutz und Steine vom U-Bahn Aushub



LKW mit U-Bahn Aushub



Lärmkarte (Quelle: Lärminfo.at)



Busverkehr



Stau zu den Stoßzeiten

